

Katholische Pfarrei Hl. Gertrud von Helfta -Oberhavel-Ruppin

PFARRBRIEF

Juni 2025



**Das ist mein Leib,
der für euch hingegeben wird.**

(Lk 1,38)

Liebe Gemeinde,
mit dem Pfingstfest und Fronleichnam endet die große Festzeit der Auferstehung Jesu. Mit seiner Himmelfahrt scheint er, aus unserer Welt entschwunden zu sein. Und angesichts von Kriege, Gewalt, Hunger, Krankheit, Lüge, Unsicherheit und Angst ist diese Abwesenheit für jeden spürbar.



Aber Pfingsten und Fronleichnam erzählen eine andere Wahrheit. Das Pfingstfest zeigt uns, dass Jesus sein Versprechen wahrgemacht hat und den Beistand, den Heiligen Geist, zu seinen Jüngern gesandt hat. In der Taufe und Firmung wurde auch uns dieser Geist geschenkt: der Geist der Weisheit, des Verstandes, des Rates, der Stärke, der Er, der Frömmigkeit und der Gottesfurcht. Im Heiligen Geist ist Gott bei uns und ruft uns, wie die Jünger zu m Pfingstfest, dies in unserem Leben zu bezeugen. Ein Zeugnis zu geben, dass trotz des Schlechten in dieser Welt die Hoffnung und die Liebe nicht untergeht, sondern bleibt und stärker ist al jeder Hass.

Christus selbst hat diese Liebe durch seine Hingabe am Kreuz selbst gelebt. Und Gott hat durch seine Auferstehung gezeigt, dass die Liebe selbst den Tod überwindet. Zu Fronleichnam feiern wir dieses Zeichen der Liebe sichtbar im Sakrament der Eucharistie – dem Brot, das der Leib Jesu, er selbst ist. In der Hostie ist Jesus mit seinem Leben, seinem Sterben und seiner Auferstehung gegenwärtig – zeigt er uns seine Liebe. Eine Liebe, die sich nicht nur einmalig am Gründonnerstag beim letzten Abendmahl zeigte, sondern eine Liebe, die die Zeiten überdauert und in jeder Eucharistiefeier im Sakrament des Brotes sichtbar und erfahrbar wird.

Und wenn dieses Brot in vielen Orten durch die Straßen getragen wird, dann wird sichtbar, dass Christus auch heute bei uns ist. Es erinnert uns daran, dass Gott uns nicht verlässt, dass er trotz Krieg, Gewalt, Lüge, Krankheit da ist und dass all das Schlimme in dieser Welt nicht das letzte Wort hat, sondern wir alle Anteil an der Vollendung durch und bei Gott haben.

Vielleicht klingt das jetzt zu idealistisch oder gar realitätsfern, weil doch die eigene Erfahrung oft eine andere ist. Aber vielleicht liegt es auch daran, dass Zweifel, Unsicherheit und Routine in meinem Glauben sind, die die wahre Macht und Liebe Gottes klein und nicht spürbar werden lassen. Zum Pfingstfest und Fronleichnam wünsche ich Ihnen die Offenheit für die Gegenwart Gottes und die Erfahrung seiner liebenden Nähe.

Ihr Pfr. Christoph Zimmermann

Brot des Lebens - Gisela Baltes

Brot auf dem Weg,
auf Straßen und Plätzen,
unterwegs zu dir und zu mir.

Brot, das Leben spendet,
das den Hunger stillt
nach Sinn und nach
Wahrheit.

Brot, das uns eint,
wenn wir einander Brot
werden,
indem wir Leben und Liebe
teilen.

Brot, das uns nährt.
uns Trost und Ermutigung ist,
Wegzehrung für unser Leben.

Brot für die Welt.
Als Brot tragen wir IHN in die Welt,
IHN, der dort immer schon ist.



*Foto: Markus Weinländer
In: Pfarrbriefservice.de*

Gisela Baltes, www.impulstexte.de in pfarrbriefservice.de

PAPST LEO XIV



Am Donnerstag, dem 8. Mai 2025, haben die im Konklave versammelten Kardinäle der Heiligen Römischen Kirche den bisherigen Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe, Seine Eminenz Robert Francis Kardinal Prevost OSA, zum Papst gewählt. **Er hat sich den Namen LEO XIV. gegeben.**

Geboren wurde der Heilige Vater am 14. September 1955 in Chicago. Nach einem Studium der Philosophie und Mathematik trat er 1977 in den Augustinerorden ein und legte am 29. August 1981 die ewige Profess ab. Am 19. Juni 1982 empfing er die Priesterweihe. Nach

weiteren theologischen Studien in Rom arbeitete er seit 1985 in verschiedenen Einrichtungen des Augustinerordens in Peru, deren Provinzialoberer er von 1998-2001 war. Von 2001-2013 bekleidete er das Amt des Generalpriors des Augustinerordens. 2014 wurde er zunächst Apostolischer Administrator, 2015 schließlich Bischof des peruanischen Bistums Chiclayo. Am 30. Januar 2023 ernannte ihn Papst Franziskus zum Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe und nahm ihn im Konsistorium vom 30. September 2023 in das Kardinalskollegium auf.

Papst Leo XIV. wurde am 18. Mai 2025, dem 5. Sonntag der Osterzeit, auf dem Petersplatz in Rom feierlich in sein Amt eingeführt.

Erste Worte von Papst Leo XIV. vor dem Segen „Urbi et orbi“

Liebe Brüder und Schwestern,

der Friede sei mit euch allen! Dies ist der erste Gruß des auferstandenen Christus, des guten Hirten, der sein Leben für die Herde Gottes gegeben hat. Auch ich möchte, dass dieser Friedensgruß in eure Herzen eindringt, eure Familien erreicht, alle Menschen, wo auch immer sie seien, an alle Völker, die ganze Erde. Der Friede sei mit euch!



Das ist der Friede des auferstandenen Christus, ein unbewaffneter Friede und ein entwaffnender, demütiger, beharrlicher Friede. Er kommt von Gott, von Gott, der uns alle bedingungslos liebt. Wir bewahren noch die schwache, aber stets mutige Stimme von Papst Franziskus im Ohr, der Rom gesegnet hat!

Der Papst, der Rom segnete, gab seinen Segen der Welt, der ganzen Welt, an diesem Ostermorgen. Erlauben Sie mir, an diesen Segen anzuknüpfen: Gott liebt uns, Gott liebt euch alle, und das Böse wird nicht siegen! Wir sind alle in Gottes Händen. Daher lasst uns ohne Angst, Hand in Hand mit Gott und gemeinsam, voranschreiten. Wir sind Jünger Christi. Christus geht uns voraus. Die Welt braucht sein Licht. Die Menschheit braucht ihn als Brücke zu Gott und seiner Liebe. Helft auch uns, Brücken zu bauen, mit dem Dialog, mit der Begegnung, die uns alle eint, um ein einziges Volk zu sein, das immer in Frieden lebt. Danke, Papst Franziskus!

[...]

Ich bin ein Sohn des heiligen Augustinus, ein Augustinianer, der gesagt hat: „Mit euch bin ich Christ und für euch bin ich Bischof“. In diesem Sinne können wir alle gemeinsam auf das Vaterland zugehen, das Gott für uns vorbereitet hat.

[...]

An euch alle gerichtet, Brüder und Schwestern von Rom, von Italien, von der ganzen Welt, lasst uns eine synodale Kirche sein, eine Kirche, die unterwegs ist, eine Kirche, die immer den Frieden sucht, die immer die Nächstenliebe sucht, die immer die Nähe vor allem zu denen sucht, die leiden.

Heute ist der Tag des Bittgebets an die Muttergottes von Pompei. Unsere Mutter Maria möchte immer mit uns gehen, uns nahe sein, uns mit ihrer Fürsprache und ihrer Liebe helfen.

Deshalb möchte ich gemeinsam mit euch beten. Beten wir gemeinsam für diese neue Mission, für die ganze Kirche, für den Frieden in der Welt, und bitten wir Maria, unsere Mutter, um diese besondere Gnade



Text: Amtsblatt des Erzbistums Berlin 6/2025

Bilder: www.dbk.de/themen/papst-leo-xiv

ERSTKOMMUNION



Am 24. Mai 2025 feierten 14 Kinder aus unserer Gesamtpfarrei mit ihren Familien, Freunden und der Gemeinde ihre Erstkommunion in der Klosterkirche in Neuruppin.

In der dichtgefüllten Klosterkirche wurde Gemeinschaft für alle erfahrbar. In weißen Alben, die an das Taufgewand erinnerten, empfingen die Kinder zum ersten Mal Christus in der Gestalt des Brotes. Mit ihm und untereinander verbunden wurde in den Familien die Feier fortgeführt.

Vielen Dank allen Familien, Gebetspaten, Mitbetern, Vorbereitern und Mitgestaltern des Erstkommunionkurses und der Erstkommunionfeier.

Begleiten Sie die Kinder und Familien auch weiterhin im Gebet:

Albert Béres; Charlotte

Bente, **Cynthia** Kabbani;

Elmar Manske; **Gesine**

Bergel; **Henriette** Biemann;

Hugo Buschkühle; **Ida**

Manske; **Jonathan** Schonig;

Leonard Schröder; **Marie**

Winkel; **Mette** Sohny; **Paul**

Löffler; **Philipp** Vargas



Feier des Fronleichnamsfestes am 22. Juni 2025

Am 19. Juni feiert die Kirche das Hochfest des Leibes und Blutes unseres Herrn Jesus Christi – **Fronleichnam**. Dazu finden die gewohnten Werktagsgottesdienste statt.



Foto: David Eucaristia auf pixabay

Da dieses Hochfest auch eine besondere Bedeutung hat, feiern wir das **Fronleichnamsfest am Sonntag, dem 22. Juni**, in unserer Gemeinde nach. Dazu beginnen wir **um 10.30 Uhr mit der Hl. Messe in der Herz Jesu Kirche in Neuruppin** und enden mit dem eucharistischen Segen für die Stadt, das Land und seine Bewohner. Anschl. Ist Zeit für Begegnung und zur Stärkung.

Für mögliche Unterstützung beim Fronleichnamsfest melden Sie sich bis zum 09. Juni im Pfarrbüro in Neuruppin.

TERMINE GEMEINSAM



Gemeinsame Fronleichnamsfeier des Bistums in Berlin

Herzliche Einladung zum zentralen Fronleichnamsfest auf dem Bebelplatz in Berlin Mitte mit Erzbischof Heiner Koch.

Zeit: 19.06.2025, 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Sankt Hedwigs-Kathedrale
Bebelplatz
10117 Berlin (Mitte)

Johannesfest in Rheinsberg

Herzliche Einladung zum Johannesfest **am Dienstag, dem 24. Juni 2025, um 19.00 Uhr** in Rheinsberg im katholischen Wichmann-Gemeindehaus.

Beginn mit einer ökumenischen Andacht und anschließender Begegnung und Stärkung



Neben der Einzelanreise besteht auch die Möglichkeit, über Fahrgemeinschaften und die Pfarrei nach Rheinsberg zu fahren.

Melden Sie dazu bitte bis zum 17. Juni 2025 im Pfarrbüro in Neuruppin.



Seniorenwallfahrt 2025 nach Alt-Buchhorst

Am Mittwoch, dem 16. Juli 2025, findet wieder die traditionelle Wallfahrt der Senioren unseres Bistums zur Schutzmantelmadonna nach Alt-Buchhorst statt.

Neben der Einzelanreise besteht auch die Möglichkeit, über Fahrgemeinschaften und die Pfarrei nach Alt-Buchhorst zu fahren.

Melden Sie dazu bitte bis zum 17. Juni 2025 im Pfarrbüro in Neuruppin.

Hinweis: Die Familienwallfahrt nach Alt-Buchhorst findet am Sonntag, dem 13. Juli 2025, statt. Den Termin bitte vormerken.

RKW und RJW mit der Nachbarpfarrei St. Bonifatius – Nauen Brieselang



Vom 26. Juli bis zum 02. August 2025 findet jeweils eine Religiöse Kinderwoche und eine Religiöse Jugendwoche im St. Otto-Heim in Zinnowitz auf Usedom statt. Kinder und Jugendliche aller Klassenstufen sind dazu herzlich eingeladen.



Da es nur noch wenige Plätze gibt, **melden Sie sich bitte sehr schnell im Pfarrbüro in Nauen: Tel. 033232/ 36454.**

Unkostenbeitrag ist 180,00 € (Geschwisterrabatt ist möglich.)

TERMINE DER PFARREI

Kath. Religionsunterricht in der Gemeinde

Neuruppin: 1. – 7. Klasse: dienstags 14.30 Uhr

Fürstenberg: Vorschule – 4. Klasse: **am 17.06.** um 16.00 Uhr

5. – 7. Klasse: **am 21.06.** um 10.00 Uhr

Familienmesse – mit Kindergottesdienst

Neuruppin: **am 09.06.** um 10.30 Uhr in der Herz Jesu Kirche

Fürstenberg: **am 29.06.** um 10.30 Uhr in der Kirche St. Hedwig

Erstkommunikationskurs

Sonntag, 09.06., um 10.30 Uhr **Familienmesse** Neuruppin

Sonntag, 29.06., um 10.30 Uhr **Familienmesse** Fürstenberg

Jeweils mit Austeilung der Urkunden zur Erstkommunion.

Firmkurs

Neuruppin: **am Donnerstag, dem 03. Juli.** um 14.00 Uhr - Wichmannsaal

Chorproben

Neuruppin: am zweiten und vierten Montag im Monat
um 19.00 Uhr im Wichmannsaal

Seniorenkreise

Neuruppin: Dienstag, 03.06., um 9.00 Uhr

Fürstenberg: Mittwoch, 11.06., um 9.00 Uhr

Gransee: Donnerstag, 19.06., um 9.00 Uhr

Fehrbellin: Freitag, 27.06., um 9.00 Uhr

Offene Kirche zum stillen Gebet

Fehrbellin: täglich von 10.00 – 15.00 Uhr (Zugang über den Hof)

Gransee: täglich von 12.00 – 12.30 Uhr

Neuruppin: täglich von 8.00 – 18.00 Uhr (Vorraum der Kirche)

Fürstenberg: zu den Gottesdiensten

Ökumenisches Friedensgebet

Gransee - St. Marienkirche: jeden Donnerstag um 17.30 Uhr

GOTTESDIENSTE IM JUNI

7. So. im Jahreskreis			Kollekte für die Gemeindearbeit			
So.		01.06.	8:30 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
			8:30 Uhr	Hl. Messe		Gransee
			10.30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
			10.30 Uhr	Gottesdienst		Fürstenberg
Di.	03.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin		
Mi	04.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg	
Do		05.06.	9:00 Uhr	Gottesdienst		Gransee
			18.00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	06.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin		
Sa.	07.06.	17:00 Uhr	Hl. Messe		Rheinsberg	
Pfingsten			Kollekte für RENOVABIS			
So.		08.06.	8.30 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
			8.30 Uhr	Gottesdienst		Gransee
			10.30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
			10.30 Uhr	Gottesdienst		Fürstenberg
Pfingstmontag			Kollekte für die Gemeindearbeit			
Mo		09.06.	8.30 Uhr	Gottesdienst	Fehrbellin	
			8.30 Uhr	Hl. Messe		Gransee
			10.30 Uhr	Gottesdienst	Neuruppin	
			10.30 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Di.	10.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin		
Mi	11.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg	
Do		12.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
			18.00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	13.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin		
Sa.	14.06.	17:00 Uhr	Hl. Messe		Rheinsberg	
Dreifaltigkeitssonntag			Kollekte für die Gemeindearbeit			
So.		15.06.	8:30 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
			8:30 Uhr	Gottesdienst		Gransee
			10.30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
			10.30 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Di.	17.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin		

Mi	18.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Hochfest Fronleichnam			Kollekte für die Gemeindearbeit		
Do	19.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		18.00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	20.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
Sa.	21.06.	17.00 Uhr	Gottesdienst		Rheinsberg
12. So. im Jahreskreis			Kollekte für die Gemeindearbeit		
So.	22.06.	8.30 Uhr	entfällt	Fehrbellin	
		8.30 Uhr	entfällt		Gransee
		10.30 Uhr	Hl. Messe Nachfeier Fronleichnam	Neuruppin	
		10.30 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Hochfest Geburt Johannes des Täufers			Kollekte für die Gemeindearbeit		
Di.	24.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Mi	25.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Do	26.06.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		18:00 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen	Neuruppin	
Hochfest Herz Jesu			Kollekte für die Gemeindearbeit		
Fr.	27.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
		18.00 Uhr	Hl. Messe		Barsdorf
Sa.	28.06.	17:00 Uhr	Hl. Messe		Rheinsberg
Hochfest Peter und Paul			Peterspfennigkollekte		
So.	29.06.	8:30 Uhr	Gottesdienst	Fehrbellin	
		8:30 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		10.30 Uhr	Gottesdienst	Neuruppin	
		10.30 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Di.	01.07.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Mi	02.07.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Do	03.07.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		18.00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	04.07.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
Sa.	05.07.	17.00 Uhr	Hl. Messe		Rheinsberg

14. So. im Jahreskreis		Kollekte für die Gemeindegarbeit		
So. 06.07.	8.30 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
	8.30 Uhr	Gottesdienst		Gransee
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
	10.30 Uhr	Gottesdienst		Fürstenberg

Für die **Gottesdienste in Lindow** bitte im Vorfeld auf der Internetseite informieren (www.eremitage-am-see.de)

Weitere Gottesdienste können auch im Fernsehen, Rundfunk und Internet mitgefeiert werden. Weitere Informationen dazu über www.erzbistum-berlin.de

Bitte beachten Sie auch die jeweiligen aktuellen Vermeldungen, da es kurzfristige Veränderungen geben kann.

Für die Gottesdienste im Juli und August wird es eine Sommerreglung geben.

Dadurch werden sich manche Gottesdienstzeiten verändern.

Bitte die Aushänge beachten!



BESONDERE KOLLEKTEN IM JUNI

**08.06. Renovabis-Kollekte –
für die Katholiken in Mittel-
Ost und Südosteuropas**



**29.06. Kollekte für die
Aufgaben des Heiligen Vaters (Peterspfennig)**

Ansprechpartner in der Pfarrei

Prävention	
Ansprechpartner – Pfarrei: Herr Peter Loske:	Informationen - Pfarrei: https://pfarrei-heilige-gertrud.de/wir-sind-kirche/praeventionsordnung
Ansprechpartner – Bistum: Frau Greta Kluge Telefon: 0151/70 37 60 22 Mail: kluge@kirchliche-aufarbeitung.de Telefonische Sprechstunde: montags von 11.00 bis 12.00 Uhr	Informationen – Bistum https://praevention.erzbistumberlin.de/ und https://www.erzbistumberlin.de/hilfe/sexualisierte-gewalt/
Kirchenvorstand	
Vorsitzender Pfarrer Christoph Zimmermann	Stellvertreter Herr Konstantin Jung
Pfarreirat	
Vorstand Herr Eike Hoff, Herr Harald Schrage, Pfarrer Christoph Zimmermann	

Katholische Pfarrei Hl. Gertrud von Helfta - Oberhavel-Ruppín

Pfarrbüro		Sekretärin: Frau Kut	
Bürozeiten: Montag: 10.00 – 14.00 Uhr Dienstag: 10.00 – 14.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr		E-Mail: post@pfarrei-gertrud.de Telefon: 03391/ 2922 Fax: 03391/ 512559 Webseite: www.pfarrei-heilige-gertrud.de	
Kirchen und Gottesdienstorte			
Kirche Herz Jesu Präsidentenstr. 86 16816 Neuruppin		Kirche St. Hedwig Bahnhofstr. 2 16798 Fürstenberg/ Havel	
Kirche Mariä Himmelfahrt Berliner Str. 42 16833 Fehrbellin		Kirche Mariä Himmelfahrt Grünstr. 2 16775 Gransee	
Eremitage St. Bernhard Pater Jürgen Knobel Kirche St. Joseph Am Wutzsee 14, 16835 Lindow		Pater-Wichmann-Gemeindehaus Poststr. 22 16831 Rheinsberg	
Pfarrteam			
Leitender Pfarrer: Pfarrer Christoph Zimmermann Telefon: 03391/ 2922 E-Mail: pfarrer@pfarrei-gertrud.de		Pfarrvikar:	
Diakon Berthold Schalk Telefon: 0151/72124475 E-Mail: diakon@pfarrei-gertrud.de		Verwaltungsleiter: Herr Ulrich Schnauder Telefon: 0162/1082180 E-Mail: verwaltung@pfarrei-gertrud.de	
Bankverbindung: Kath. Pfarrei Hl. Gertrud von Helfta Sparkasse OPR IBAN:DE02 1605 0202 1730 0047 30 BIC: WELADED1OPR			
Redaktion: Pfarrer Christoph Zimmermann (V.i.S.d.P.) Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.06.2025			

Titelbild: <https://omci.inha.fr/s/ocmi/item/1150>